

Für eine zu gründende buchhändlerische Aktiengesellschaft wird ein tüchtiger Buchhändler, der über ein Kapital von ca. 30–50000 M verfügt, als Vorstand bei hohem Gehalt und Tantieme gesucht.

Angebote unter 2594 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Reisebuchhändler sucht Teilhaber mit 50000 M, hierauf garantierter Gewinn 15000 M pro Jahr. Kapital sichergestellt, Risiko ausgeschlossen. Suchender hat lange Kredite und von Jahr zu Jahr steigenden Umsatz. Für Sortimentier, die eine Reiseabteilung gründen wollen, günstige Gelegenheit.

Gefällige Angebote unter K. H. 2590 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins

#### Teilhaberangebote.

Mit 15–20000 M wünscht sich Verlagsbuchhändler in mittleren Jahren, dem eine mehrjährige Tätigkeit als Prokurist eines angesehenen Verlagshauses zu vielseitiger und gründlicher Ausbildung Gelegenheit geboten, an einem gewinnbringenden, gut fundierten Verlagsunternehmen zu beteiligen. Beste Referenzen stehen zur Verfügung. Diskretion zugesichert.

Gef. Angebote unter K. H. 2501 an die Geschäftsstelle des B.-V. erbeten.

#### Fertige Bücher.

C. G. Beck'sche Verlagsbuchhdlg., Oskar Beck in München.

Z

Soeben ist erschienen:

### Die Gesetze

betreffend das

## Urheberrecht an Werken der Literatur und der Tonkunst

und über das

### Verlagsrecht

vom 19. Juni 1901.

Textausgabe mit Einleitung, kurzen Verweisungen, einem Anhang, enthaltend die Berner Literarkonvention und das Übereinkommen mit Oesterreich-Ungarn — sowie einem Sachregister —

von

Dr. Philipp Allfeld,

ord. Prof. der Rechte in Erlangen.

IV, 90 S. kl. 8°. Roter Lwbd. 1 M 20 S.

Zweite Auflage.

Gegen bar mit 33 1/3 % und 9/8.

Handlungen, die sich für die korrekte und sehr gefällig ausgestattete Ausgabe weiter verwenden wollen, stellen wir Exemplare à cond. zur Verfügung!

München, 15. August 1901.

C. G. Beck'sche Verlagsbuchhandlung  
Oskar Beck.

## Friedr. Vieweg & Sohn in Braunschweig.

Z Wir versandten soeben zur Fortsetzung:

### das dritte und vierte (Doppel-) Heft

der

## Beiträge zur chemischen Physiologie und Pathologie.

Zeitschrift für die gesamte Biochemie

unter

Mitwirkung von Fachgenossen herausgegeben

von

Franz Hofmeister,

o. Professor der physiologischen Chemie an der Universität Strassburg

Halbjährlich ein Band von zwölf Heften.

Preis pro Band 15 M ord., 11 M 25 S no. und 6 + 1 Freixemplare.

Wir liefern das 3. und 4. (Doppel-) Heft auch noch in Kommission mit der Bitte, den Fortsetzungsbedarf behufs Normierung der Auflage von Heft 5 und folg. baldmöglichst feststellen zu wollen.

Weitere Vertriebshefte und Prospekte zur Einführung dieser allseitig mit Beifall aufgenommenen neuen Zeitschrift, die der Anwendung der Chemie auf alle Fragen der Biologie, der gesamten Biochemie dienen will, indem sie nicht nur den zukunftsreichsten Teil der Biologie würdig nach aussen zu vertreten beabsichtigt, sondern auch die zwischen den einzelnen Zweigen der biochemischen Forschung gegebenen Beziehungen enger zu knüpfen und fruchtbarer zu gestalten sucht, stellen wir bei Bedarf gern noch zur Verfügung.

Braunschweig, im August 1901.

Friedr. Vieweg & Sohn.

Z Ich übernahm den Kommissions-Verlag von:

Der moderne

## Mercantil-Lithograph.

Herausgegeben von

Steinbach & Strache.

Atelier für Lithographie.

Unter diesem Titel wird eine Sammlung von merkantilen Arbeiten in den Handel gebracht, die dem Verlangen nach dem geschmackvoll angewandten „Modernen“ im graphischen Gewerbe in höchstem Masse ge-

recht wird und schon allein dadurch alles bisher Gebotene weit übertrifft.

Den Inhalt dieses Werkes bilden 20 Blatt in den verschiedensten Ausführungen von Brief- und Rechnungsköpfen in ein- und mehrfarbiger Ausstattung; desgleichen Titelblätter, Vignetten, Adress-, Speise-, Wein- und Glückwunschkarten, Handschuhbänder, Etiquetten aller Art etc. etc.

Ladenpreis 14 M,

gegen bar mit 25% Rabatt.

Dresden.

Gewerbe-Buchhandlung

Ernst Schürmann.